

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

---

25. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 24. Juni 1845.

---

## Inhalt.

Bürger-Rescue-Verein. — 35 Bekanntmachungen.

---

---

## Chronik der Stadt Halle.

---

### Bürger-Rescue-Verein.

Nachdem in der General-Versammlung vom 5. d. M. der Vorstand, deren Stellvertreter und die Prüfungs-Commissarien des Bürger-Rescue-Vereins gewählt worden waren, trat am 10. d. M. der Vorstand zu einer Conferenz zusammen, um sowohl die Wahlen zur Ergänzung des Vorstandes wie der einzelnen Verwaltungsposten und der Prüfungs-Commissarien für die Viertel Strohthof, Klausthor und Leipziger Vorstadt, welche beide Stadttheile in der am 5. Juni stattgehabten General-Versammlung nicht durch Wähler vertreten waren, vorzunehmen. Da einige Herren die auf sie gefallene Wahl nicht angenommen haben, so mußte zu neuen Wahlen geschritten werden, worin der Grund liegt, daß diese Anzeige erst heute mitgetheilt werden kann. Die Wahlen stellen sich wie folgt.



## I. Vorstand. a) Beamtete:

Vorsitzender Justizcommissarius Gödecke,  
 Secretair Hauptmann von Altenstadt,  
 dessen Stellvertreter Kammergerichts-Ass. Eberty,  
 Rentant Banquier Varnitson,  
 Kassen-Curator Rentant Kunde;

## b) ohne besondere Aemter:

Dr. Tieftrunk,  
 Lederhändler Friedrich,  
 Leihbibliothekar Wolff,  
 Tischlermeister Ludwig.

## II. Stellvertreter des Vorstandes:

Lieutenant Schreiber,  
 Wagenfabrikant Uhlig,  
 Dr. Schwetschke,  
 Buchhändler Lippert,  
 Kurzwaarenhändler Vordorff.

## III. Prüfungs-Commissarien und deren Stellvertreter.

- A. Marienviertel: Kaufmann Korn, Tischnermeister Müller, Stellvertreter Buchbindermeister Bürger.
- B. Ulrichsviertel: Drechslermeister Glück, Tischlermeister Krause, Stellvertreter Tischlermeister Lippe.
- C. Nicolai Viertel: Goldarbeiter Elsässer, Apotheker Colberg, Stellvertreter Glasermeister Wagner.
- D. Moritzviertel: Schneidermeister Kümmele, Kupferschmidtmeister Keil, Stellvertreter Glasermeister Brand.
- E. Vorstadt Neumarkt: Pastor Wislicenus, Mechanikus Nießschmann, Stellvertreter Tischlermeister Weiland.
- F. Vorstadt Glaucha: Leinwebermeister Merkel, Handelsmann Hallupp, Stellvertreter Fleischermeister Kunsch.



- G. Steinhor-Vorstadt incl. Petersberg: Schmiedemeister Schumann, Böttchermeister Pommer, Stellvertreter Seilermeister Pözell.
- H. Strohthof und Klausthor-Vorstadt: Sattlermeister Kösewig, Zimmermeister Werther, Stellvertreter Getreidehändler Humme.
- I. Leipziger Vorstadt: Seilermeister Dönig, Schmiedemeister Küpp, Stellvertreter Lackirer Camnitius.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von **H. L. Dryander.**

### Bekanntmachungen.

Nachverzeichnete Briefe sind nicht an die designirten Empfänger zu bestellen gewesen. Die Absender derselben werden deshalb aufgefordert, sie in hiesiger Ober-Post-Kasse abzuholen und einzulösen.

1) An Hrn. Gasthalter Vincenz in Wachtel. 2) An Hrn. Doctor Schulz in Quedlinburg. 3) An Hrn. Kaufmann Guth in Berlin. 4) An Hrn. Bälkermeister Fritsche in Bitterfeld. 5) An Hrn. Schauspieler Köbel in Königsberg. 6) An Hrn. Dr. Böhringer in Magdeburg. 7) An Hrn. Köhner in Klitschergäßchen. 8) An Hrn. Eblisch in Lobitsch. 9) An Hrn. Ulbrich in Seyßen. 10) An Hrn. Schulze in Burg. 11) An Hrn. Friedrich in Naumburg. 12) An die Seilerherberge in Leipzig. 13) An Dorothee Lauber in Sangerhausen. 14) An Therese Gerlach in Geisavellig.

Halle, den 21. Juni 1845.

Königl. Ober-Postamt. Göschel.



**Nothwendiger Verkauf**  
 beim Königl. Land- und Stadtgericht zu  
 Halle a. d. S.

Die nachfolgenden, dem Rittergutbesitzer Saeger zu Gosen bei Berlin gehörigen, dessen Rittergute Zscherben einverleibten bäuerlichen Grundstücke, als:

- A. das Anspannergut mit Zubehörungen Nr. 10 Zscherben nebst einer dazu gehörigen Wiese in Schlettauer Marke, so wie  
 B. die sub Nr. 37 des Hypothekenbuchs von Zscherben eingetragenen, sonst zum Rümpler'schen Anspannergute Nr. 5 gehörig gewesenen 38 Morgen Landes,

nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe abgeschätzt auf  
 ad A. 11,190 Thlr. 12 Sgr. 11 Pf.,  
 ad B. 5,327 Thlr. 12 Sgr. 11 Pf.,

sollen

am 5. Januar 1846 Vormittags 11 Uhr  
 an ordentlicher Gerichtsstelle meistbietend versteigert werden.

**Die Damen = Badeanstalt**

von Elitzsch, aus 5 Stuben bestehend und außerhalb der Weingärten belegen, ist dieses Jahr wieder auf das Bequemste eingerichtet worden. Um zahlreichen Zuspruch wird gebeten. Auch sind daselbst täglich frischgepflückte Kirschen zu haben.

Ein gebildetes auswärtig junges Mädchen, welches im Schneidern und Weisnähen geübt, auch sonst in allen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, wünscht einen für sie passenden Dienst. Zu erfahren Mählgasse Nr. 1039 eine Treppe hoch.

Ein ordnungsliebendes, arbeitsames Mädchen findet zum 1. Juli einen Dienst große Ulrichsstraße Nr. 35<sup>b</sup>.

Ein bescheidenes, arbeitsames Mädchen findet zum 1. Juli einen Dienst Leipziger Straße Nr. 321.



**Mobilien - Auction.**

Freitag den 27. d. M. Nachmittag 2 Uhr soll am großen Berlin Nr. 433 im Auctionslocale 1 Wanduhr, div. Schränke, Stühle, Koffer, 1 Ledentisch, 1 Nusstelleschrank, Gefäße, 1 kupfernes Zehnkannen-Maäß, 1 dergl. Ziehheber, 2 messingene Hähne, Schraubenschlüssel, Brechstange, 1 Püschbüchse, 2 Pistolen, 1 Electrifirmaschine, 1 Parthie Bücher, 39 Jahrgänge Wochenblätter, Maäßflaschen, Betten, Wäsche, männliche und weibliche Kleidungsstücke, Küchengeräth u. dgl. mehr meistbietend gegen gleich baare Zahlung in Courant verkauft werden. Halle, den 22. Juni 1845.

J. S. Brandt, Auctions-Commissarius.

Freitag den 27. d. M. ist in meinem Locale Spiegelgasse Nr. 40<sup>b</sup> Nachmittag 2 Uhr Auctionstermin anberaumt, wozu Sachen angenommen werden.

Gottl. Wächter.

**Es kommt nie wieder  
für Dekonomen und Gartenbesizer.**

Unmittelbar dicht hinter dem Magdeburger Bahnhofs zwischen diesen und der Leipziger Chaussee kann gute Garten- und Dammerde von heute an unentgeltlich abgefahren werden. Reflectirende melden sich an Ort und Stelle beim Herrn Verwalter Winkler von Morgens 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an.

G. Zeine.

Den beliebten Trebnitzer Broihan, die Flasche 1 Sgr., kleine Brauhausgasse Nr. 333.

Krummes Roggenstroh ist zu verkaufen bei Müller, kleine Brauhausgasse.

Ein großer Glasschrank, zur Schenkwirthschaft passend, ein neuer Blasebalg 4 Fuß lang, einige neue noch nicht gebrauchte Sophas, Vertikellen von Eichenholz u. a. S. mehr sind Veränderungshalber sofort zu verkaufen Ober-Leipziger Straße Nr. 1637.



Von einer Auswahl auserlesener ächter  
**Harlemer Hyacinthen-, Tulipanen-,  
 Tacetten- und andern holländischen  
 Blumenzwiebeln,**

zum Stuben, wie zum Gartenflor geeignet, empfangen ich wiederum auch in diesem Jahre ein Commissionslager vom Herrn Baron van Pallandt, auf dem Hause Ter Leede in Holland, und empfehle solches den geehrten Blumenfreunden zur gefälligen Auswahl.

Berzeichnisse darüber werden in der Expedition des Hallischen patriotischen Wochenblattes auf Verlangen gratis verabreicht.

Bei Auswahl reichhaltiger Assortiments, weniger currenten und seltnern Sorten bitte ich, um solche zeitig in Holland selbst dem Wunsche des Entnehmers ganz entsprechend vollziehen lassen zu können; mir die respectiven Aufträge vor dem 25. Juli eingehen zu lassen. Ueberhaupt gewähren alle diejenigen Aufträge, welche bis zu bemerktem Termine eingehen, den Vortheil, daß jede gewünschte Sorte in bester Auswahl bestimmt besorgt wird.

Quedlinburg, den 1. Juni 1845.

Samuel Lorenz Ziemann,  
 Saamen- und Blumenzwiebelnhändler.

Den dritten Transport

sehr fette schöne neue Engl. Madjesheringe,  
 die früheren Sendungen übertreffend, empfiehlt in Schok-  
 ken und einzeln billigt G. Goldschmidt.

Reinen feingeschnittenen Marinas-Canaster in alter  
 Waare à Pfund 12 Sgr. empfehlen

Gebrüder Helm, große Steinstraße Nr. 130.

Ein schönes großes Vorbau-Fenster nebst zwei klei-  
 nen Fenstern steht sofort billig zu verkaufen. Näheres  
 große Ulrichstraße Nr. 20 im Laden.

Ganz feines amerikanisches Weizenmehl die Menge  
 4 Sgr. 9 Pf., zweite Sorte 3 Sgr. ist zu haben bei  
 Trebesius in Seeben.





## Logisvermietung.

In dem neuerbauten Hause Rathhausgasse sub Nr. 247 ist zu vermieten und zum 1. Oct. c. nöthigenfalls auch einige Monate früher zu beziehen:

- a) die Bel-Etage zusammen oder getheilt in zwei abgeschlossene große Familienlogis,
- b) zwei Familienlogis parterre,
- c) zwei angenehm gelegene Dachwohnungen für Familien bequem eingerichtet.

Nähere Auskunft hierüber wird im Hause selbst erteilt.

 Große Märkerstraße nahe am Markt ist ein bequemes Logis von 4 bis 5 Stuben nebst allem Zubehör eine Treppe hoch, und ein Logis von 2 bis 3 Stuben 2 Treppen hoch schön und freundlich zu vermieten. Näheres im Meubelmagazin bei Gygas.

 Das Meubelmagazin von Gygas, Märkerstraße nahe am Markt, empfiehlt eine gute Auswahl guter Mahagony- und birkener Meubles zu den billigsten Preisen.

Eine neue sehr schöne und große Auswahl bedruckte Teller, Kaffee- und Bouillon-Tassen, ganze Kaffee- und Theeservice und Wasch-Garnituren offerirt billigst  
A. Bolze am Markt.

Näucher-Flacon mit Platina empfiehlt  
A. Bolze.

Blumen-Ampeln sehr schön und in ganz neuen Dessains empfing wieder  
A. Bolze.

Eine Parthie verschiedene Kisten stehen wieder zum Verkauf bei  
A. Bolze.

Ein ordnungsliebendes Mädchen findet zum 1. Juli einen Dienst Schmeerstraße Nr. 479.

Der ehrliche Finder eines am Sonnabend Nachmittag verloren gegangenen schwarzseidenen Tuches wird gebeten, es gegen eine Belohnung zurückzugeben Märkerstraße Nr. 408.



Heute Morgen um 3 Uhr entschlief nach langen Leiden sanft und ruhig meine gute Gattin und Mutter. Dies zeigen theilnehmenden Verwandten und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid nur auf diesem Wege an  
Fr. Schmidt und Sohn.

Halle, den 23. Juni 1845.

Es ist jüngsthin eine Vorstellung an des Königs Majestät nebst einem Rescripte des Herrn Justizministers Mühl er Excellenz so wie eine Allerhöchste Kabinetsordre vom 20. März 1844 verloren gegangen, und es wird der ehrliche Finder gebeten, diese ihm völig nutzlosen Papiere gegen eine angemessene Belohnung in der Domgasse Nr. 885 baldigst abzugeben.

Mitleser des patriotischen Wochenblatts werden gesucht in Nr. 197 auf dem Trödel.

Heute, Dienstag den 24. Juni,  
**großes Militair-Concert**  
in Freienfelde. Anfang Abends 6 Uhr.

Dienstag zum Johannistag Concert und Tanzvergnügen auf der Rabeninsel, wobei unter einer großen Johanniskrone getanzet wird; auch wird gegen Abend ein großes Feuerwerk ausgestellt und ein Luftballon in die Höhe gelassen werden. Vor den Schnaken braucht sich Niemand zu fürchten, denn sie werden alle eingesperrt.

Zum Johannistage wird zu einem Länzchen unter der Johanniskrone ergebenst eingeladen in Wilkens Garten.

Heute zum Johannistage  
**freie Nacht**  
im Hôtel de Prusse.

Gebrauchte Bauchketten an Lastwagen suche ich zu kaufen. Auch kann ich einen bescheidenen geübten Torfmacher Arbeit nachweisen.

Chr. Zwanziger. Nr. 2112.



Wittwoch Broihan auch Gose im blauen Engel.